

Witze

Die Sprechstundenhilfe kommt ins überfüllte Wartezimmer: „Wo ist denn der Herr, der einen Verband wollte?“ – „Der ist wieder gegangen, die Wunde war inzwischen verheilt!“

„So, Sie gewinnen bei jeder Ziehung?! Spielen Sie Lotto?“ – „Nein, ich bin Zahnarzt!“

Der Zahnarzt zum Patienten: „Oh, verzeihen Sie, ich habe beim Bohren aus Versehen Ihren Sehnerv getroffen.“ – „Ach das macht doch nichts“, entgegnet der Patient, „aber deshalb brauchen Sie nicht gleich das Licht auszumachen ...“

„Wie stehen meine Chancen, Herr Doktor?“ – „Ach wissen Sie, ich ziehe diesen Zahn heute schon zum zweihundertachtundzwanzigsten Mal ...“ – „Na, dann bin ich ja beruhigt.“ – „Eben. Einmal muss mir doch diese Behandlung gelingen!“



Autorennen beim Zahnarzttermin

Im Internet ist ein Video aufgetaucht, das einen Mann bei einer Weisheitszahn-OP zeigt. Dieser hat das Narkosemittel anscheinend nicht vertragen, denn anstatt regungslos im Behandlungsstuhl zu liegen, fährt er ein imaginäres Autorennen.

Er gibt nicht nur Gas, sondern kuppelt auch während des Schaltens und macht dazu selbst kreierte Soundeffekte. An dieser Perfektion lässt sich erkennen, dass der Patient kein imaginäres Videospiel spielt, denn Gangschaltung, Kupplung und Gaspedal sind in herkömmlichen Simulationen von Autorennen für den Hausgebrauch nicht enthalten.

Wenn das Video nicht gefälscht ist, dann kann es sich hier wohl nur um einen echten Rennfahrer handeln oder einen, der es noch werden will.

www.spieleradar.de, www.shortnews.de



Promigebisse – mal lückenhaft, mal Zahnstein

Fußballer Franck Ribery kämpft mit Zahnstein und Schauspieler Jürgen Vogel hat deutliche Lücken: Zahnärzte aus ganz Deutschland haben Prominenten auf die Zähne geschaut – nur im Bild. Ihre Diagnose bei der Herbsttagung der Westfälischen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde: Nur wenige Promis haben ein perfektes Gebiss vorzuweisen.

Der Stellenwert schöner Zähne habe sich in den vergangenen 50 Jahren stark verändert, analysierte der Heidelberger Professor Hans-Jörg Stähle zum Abschluss der Tagung an der Uniklinik Münster. „Nikita Chruschtschow konnte noch mit mehreren Zahnlücken die Sowjetunion regieren“, sagte der Fachmann. Das sei heute nur schwer vorstellbar.

Bei einzelnen Promis beobachteten die Zahnärzte sogar Veränderungen. Angela Merkel (CDU) habe ihr Lächeln auf dem Weg ins Kanzleramt stark abgewandelt. Auf frühen Fotos habe sie beim Lachen ihre ganzen Schneidezähne gezeigt, erklärte Stähle. Heute seien die Zähne der Kanzlerin dagegen fast gar nicht mehr zu sehen. Der Heidelberger Zahnarzt sieht die Zähne von Prominenten als einen Spiegel der Gesellschaft im Wandel der Zeit. Heute zeige sich in allen Schichten das gleiche Bild: „Die einen lassen ihre Zähne verkommen, die anderen übertreiben es maßlos“, sagte Stähle.

Und nicht für jeden seien weiße, gerade Zähne eine gute Idee. Der Schauspieler Jürgen Vogel habe seine schiefen Zähne zu einem erfolgreichen Markenzeichen gemacht. Dessen Gebiss müssten Zahnärzte daher auf jeden Fall in Ruhe lassen.

Quelle: www.zwp-online.info

dentale
zukunft

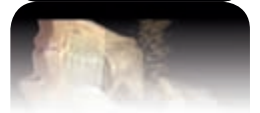
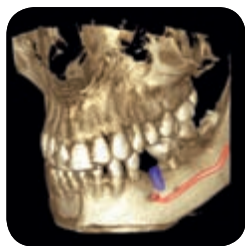
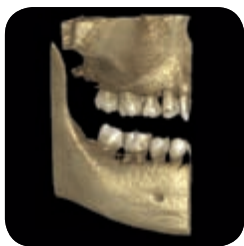
Planmeca ProMax 3D

Alle Volumengrößen

Sonderpreis zzgl. MwSt.

ab **69.000 Euro** für Promax 3Ds

Perfekte Feldgröße für alle Anwendungen



**Planmeca
ProMax 3Ds**

Ø 50 x 80 mm

inklusive 2D
Panoramafunktion

**Planmeca
ProMax 3D**

Ø 80 x 80 mm

inklusive 2D
Panoramafunktion

**Planmeca
ProMax 3D Mid**

Ø 160 x 160 mm

inklusive 2D
Panoramafunktion

**Planmeca
ProMax 3D Max**

Ø 230 x 260 mm

**Planmeca ProMax
3D ProFace**

Die einzigartige
Kombination aus
DVT Bild- und 3D-
Gesichtsfoto

